

Verkaufsoffener Sonntag „Erlanger Frühling“

Kulturvereine mit Infoständen und Bühnenprogramm diesmal auf dem Schlossplatz

Der Stadtverband der Erlanger Kulturvereine wird mit seinen Mitgliedsvereinen diesmal den Schlossplatz am 29. März von 13 bis 18 Uhr mit lebhaftem Treiben erfüllen. Auf dem Platz wird für Kulturdarbietungen im 20-Minuten-Takt die Bühne aufgebaut. Zum Auftakt gibt es Blasmusik und anschließend deutsche und internationale Folklore.

Drum herum stellen die Vereine ihre Aktivitäten mit Infoständen vor und sorgen auch wieder für kulinarische Köstlichkeiten sowie Kaffee und Kuchen. Darüber hinaus ist auch für das leibliche Wohl durch die Brucker Gaßhenker bes-

tens gesorgt. Für 20 Info-Stände liegen Anmeldungen vor, und 11 Gruppen gestalten das Kulturprogramm auf der Bühne. Dies entspricht dem Umfang der letzten Jahre auf dem Neustädter Kirchenplatz.

Die teilnehmenden Vereine sind zu einem Vorbereitungsgespräch eingeladen für

**Montag, 23. März, 18 Uhr,
Geschäftszimmer des Stadtverbandes
im „Museumswinkel“, Luitpoldstr. 45**

Es gilt dabei, alle Details abzusprechen, einschließlich der Hygienevorschriften zum Speisen- und Getränkeverkauf. Deshalb ist es dringend erforderlich, dass jeweils ein Vereinsvertreter teilnimmt.

Heringsessen am Aschermittwoch



Sehr guten Zuspruch fand das traditionelle Heringsessen des Stadtverbandes im Kultursaal. Neben Teilnehmern aus den Mitgliedsvereinen war auch Oberbürgermeister Florian Janik gekommen. Die Aktiven der Narrlangia erläuterten den Brauch des Geldbeutelwaschens und hatten auch die Tanzmariechen Christina und Emma mitgebracht. *Foto: Barbara Warner*

Geschäftsstelle

im März geschlossen

Krankheitsbedingt muss die Geschäftsstelle des Stadtverbandes im Monat März geschlossen bleiben. Es wird gebeten, sich direkt an den Vorsitzenden Gerd Worm (Tel. 0176 4554 2207) oder den 2. Vorsitzenden Georg Gebhard (Tel. 09135 – 3702) zu wenden. eMails an die Geschäftsstelle werden automatisch an die Vorstände weitergeleitet.

Neuer Mitgliedsverein stellt sich vor

Blaskapelle Siemens Erlangen

Als im Herbst 1985 im neu erbauten Gerätewerk an der Frauenaauracher Straße die Bau-firma zum Richtfest im Festzelt mit einer 30-Mann-Blaskapelle anrückte, da muss es die Blasmusiker in der Belegschaft „sakrisch g'juckt habn“. Man fragte sich, ob aus dem Kreis der 3000-Mann-Belegschaft des Werkes sich eine solche Blaskapelle nicht auch auf die Beine stellen lässt. Man könne dann Feste dieser Art, Betriebsjubiläen oder sonstige Anlässe musikalisch selbst ausgestalten. Und man könne bestimmt etwas für das Wir-Gefühl in der neuen Hochtechnik-Fabrik tun.

Die Werkleitung – allen voran der kaufmännische Leiter – sagte ja und auch jede Hilfe zu. Dadurch war schon mal die finanzielle Seite des musikalischen Wagnisses gesichert. Durch Aushang an den schwarzen Brettern meldeten sich 13 Mitarbeiter und die erste Probe mit „brauchbarer Besetzung“ konnte am Aschermittwoch, 4. Februar 1986, stattfinden. Der erste Auftritt unter der Leitung von Josef Maderer war ein Geburtstagsständchen für den Förderer und kaufmännischen Leiter Horst Wagner zum 65. Geburtstag.

Nach Josef Maderer kam kurz Hartmut Karwohl bevor ab Oktober 1986 Klaus Hammer für neun Jahre den Taktstock führte. Die Auftritte verlagerten sich neben den Werksereignissen wie 40-jährige Dienstjubiläen, „Tage der offenen Tür“, „1000ste“ Auslieferungen wichtiger Produkte, allmählich auch nach außerhalb der Werksgrenzen. Darunter waren Standkonzerte im Siemens-Sportgelände, Auftritte im Seniorenheim am Ohmplatz, in der Uniklinik und im Rahmen eines Ausfluges

im Park Sanspareil. Seit Dezember 1987 werden die traditionellen Siemens-Pensionärs-Weihnachtsfeiern musikalisch umrahmt.

Im Jahr 1992 erfolgte der Beitritt zur Kameradschaft Siemens, heute Freizeitgemeinschaft Siemens Erlangen eV. Monika Beck



übernahm für kurze Zeit die Leitung und übergab sie 1996 an Klaus-Dieter Griebisch, der sie heute noch ausübt. Inzwischen war auch das Niveau soweit angehoben, dass Konzerte in den Kurorten Bad Steben, Bad Füssing, Bad Alexandersbad und Bad Neustadt gestaltet werden konnten. Das 15-jährige Jubiläum beging die Blaskapelle mit einem Konzert im großen Siemens-Vortragssaal und drei Jahre später wagte man sich zusammen mit der Theatergruppe Siemens an ein „Sommerkonzert mit Theater-einlage“. Aktuell steht das 30-jährige Gründungsjubiläum an, das am 12. Juni mit einem Konzert im Redoutensaal Erlangen gefeiert wird.

Das Repertoire des heute 25 Personen umfassenden Klangkörpers erstreckt sich von böhmischer Blasmusik und Original-Kompositionen für Blasorchester über Musical, Rhythm & Blues bis hin zu Schlagermelodien. Vorsitzender der Blaskapelle Siemens Erlangen ist Kurt Schäfers.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Stadtverbandes der Erlanger Kulturvereine

Freitag, 20. März 2015, 18 Uhr
Kultursaal „Museumswinkel“
Luitpoldstraße 45

Bürgermeisterin Susanne Lender-Cassens und Freizeitamtsleiter Dr. Herbert Kurz stellen eingangs die neue städtische Organisationsstruktur in der Soziokultur dar.

Wesentliche Tagesordnungspunkte sind • Tätigkeitsbericht der Vorstandschaft • Bericht des Schatzmeisters • Nachwahl Beisitzer/in • Wünsche und Anregungen

Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder in den Kulturvereinen

auch in diesem Jahr eigene Filme über Nordamerika, Guatemala sowie über eine Tour auf den 2.829 m hohen Pico do Fogo auf der Kapverdischen Insel Fogo.

Freitag, 27. März 2015, 19 – 22 Uhr
VHS Erlangen, Friedrichstr. 19
Großer Saal

Eintritt frei.

Trailer für die Veranstaltung unter „Aktuelles“ auf www.videoclub-erlangen.de

Neuer Sängergruppen-Vorsitzender

Herbert Hübner hat nach 18 Jahren den Vorsitz der Sängergruppe Erlangen abgegeben. Zum neuen Vorsitzenden der Dachorganisation für die Erlanger Chöre wurde George Mills gewählt. Der gebürtige Amerikaner aus Philadelphia lebt seit mehr als 25 Jahren in Deutschland. Er hat seine Liebe zum Chorgesang hier 2007 mit dem Kosbacher Stadl-Chor entdeckt. Zwischenzeitlich ließ er seine Stimme auch schon mal in anderen Chören erklingen, so bei der Musikwerkstatt und dem russischen „Brücken“-Chor. Mills ist auch beim Liederkranz Herzogenaurach aktiv und in zwei Kirchenchören im Stadtwesten, wo er mit seiner Familie lebt.

Wir gratulieren

Thomas 'Wulli' Wullschläger zur Auszeichnung mit dem Ehrenbrief der Stadt Erlangen für seine Verdienste um das Erlanger Kulturleben.

Der Musiker hat anfangs der 1990er Jahre den „Strohalm“ in der Hauptstraße 107 übernommen und dort jungen einheimischen Künstlern Auftrittsmöglichkeiten gegeben. Der Musikeller wuchs zu einer deutschlandweit anerkannten Kleinkunstbühne.

Junge außergewöhnliche Künstler wie Gregor Meyle & Andreas Kümmert sind gerne zu Gast. Für regionale Musiker ist der Strohalm mittlerweile eine Institution.



Mit dem Elektro-Smart des Vorsitzenden und einem Handwagen als Motivträger „40 Jahre Stadtverband – Energie im Ehrenamt“ sowie einer kleinen Fußgruppe zeigte sich der Stadtverband beim Brucker Faschingszug. Zwei Zentner Süßigkeiten fanden entlang des Weges dankbare Abnehmer.

Filmveranstaltung des Video-AmateurfilmClubs Erlangen

„VAC on tour“ – unter diesem Motto zeigt der Video-Amateurfilm-Club Erlangen e.V.

Das Jahresprogramm 2015

- 16.01. Jahresempfang
15.02. Teilnahme Brucker Faschingszug
18.02. Fischessen zum Aschermittwoch
20.03. Jahreshauptversammlung
März/April Fortbildungsveranstaltung
„Versicherungsschutz“
29.03. Kulturvereine beim „Erlanger
Frühling“ **diesmal auf dem
Schlossplatz**
13.06. KulturFahrt Weißenburg/Limes
20.06. Sonnwendfeier „40 Jahre Stadt-
verband Kultur“
05.07. „Tag der Franken“ in Erlangen
17.07. Projekttag „Schule & Vereine“
25.07. KulturFahrt „Baumwipfelpfad
Bayerischer Wald“
17.10. Weinfahrt Ebrach / Handthal
31.10. Ideen-Workshop „Jahrespro-
gramm 2016“
12.12. Kultur-Tagesfahrt „Vorweihnacht-
liches Neuburg an der Donau“
Dez. Nachtwächter-Führung Erlangen

Kosbacher Stadl-Chor spendet



Den Reinerlös aus dem Weihnachts-Benefizkonzert hat der Kosbacher Stadlchor in diesem Jahr dem Waldkindergarten „Laubfrösche“ gewidmet. Die Kinder hatten sich mit zwei Liedern auch am Konzert beteiligt.

Im Bild übergeben (v.l.) Heidrun Bischoff, Knut-Wulf Gradert und Stefan Barth die Spende an Kindergartenleiterin Elke Dünninger und die Kinder.

Bekanntmachung

Sa, 7. März, 10-13 Uhr: Tanzhaus-Seminar "Die weibliche Raffinesse im orientalischen Tanz" im Kulturforum Logenhaus (für Anfänger geeignet) Anmeldung erforderlich!

Fr, 13. März, 9:30 Uhr, DHB-Raum im Altstadtmarkt, Hauptstr. 55; Vortrag „Nürnberger Glasschnitte“ von Sabine Tiedtke, Kunsthistorikerin

Sa, 14. März, Tageswanderung Fränk. Alpverein „Zu den Christrosen?“ Hersbruck - Hohenstadt – Eschenbach - Vorra (4 h); Treffpunkt 8:45 Uhr Bahnhofshalle

17./19./20. März, jeweils 19:30 Uhr, spielt die STUDIOBÜHNE Erlangen im Frankenhof-Saal, Südliche Stadtmauerstraße, „BRUCHSTÜCKE“

Fr, 27. März, 19 Uhr, Chorkonzert des Kammerchors VOCANTA; Wohnstift Rathsberg, Rathsberger Straße 63

Sa, 28. März, Tageswanderung Fränk. Schweiz-Verein „Rund um Lindelbach“ Rödlas – Großenbuch – Etlaswind - Affalterbach – Unterlindelbach – Dachstadt – Rödlas (5 h); Treffpunkt 8:30 Uhr Parkplatz Zeppelin-/Komotauer Str.

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger
Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine
e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen,
Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donners-
tag jeweils 14 – 18 Uhr.

geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554
2207; eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de